MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

36. Jahrgan:

Ausgegeben zu Düsseldorf am 4. März 1983

Nummer 16

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister Finanzminister	
16. 2. 1983	Gem. RdErl. – Bekanntgabe der Zuweisungen an Gemeinden (GV) nach Maßgabe des Landeshaushalts 1983	202
	Hinweise	
	Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrbein-Westfalen	
	Nr. 4 v. 15. 2. 1983	207
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr 7 v 25 2 1983	208

II.

Innenminister Finanzminister

Bekanntgabe der Zuweisungen an Gemeinden (GV) nach Maßgabe des Landeshaushalts 1983

Gemäß § 28 des Gemeindefinanzierungsgesetzes 1983 (GV. NW. S. 31) geben wir die haushaltsmäßige Zuordnung und die Zweckbestimmung mit den Haushaltsansätzen für die Zuweisungen bekannt, die den Gemeinden (GV) nach Maßgabe des Landeshaushalts 1983 gewährt werden sollen:

Leistungen des Landes an die Gemeinden und Gemeindeverbände nach Maßgabe des Landeshaushalts 1983

Einzel- plan	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Ansatz 1983 DM
03	03 020	643 00	Zuwendungen zu den Kosten der Sorgepflichten für Kriegsgräber	6 420 40 0
	03 020	643 60	Erstattungen an Gemeinden (GV) für die Zivile Verteidigung	40 000
	03 020	883 60	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) für die Zivile Verteidigung	200 000
	03 020	653 70	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Durchführung von Katastrophenschutzübungen	200 000
	03 610	653 80	Gemeindezuschüsse zur Volks-, Berufs- und Arbeits- stättenzählung 1983	14 215 000
	03 710	643 00	Ersatz von Aufwendungen bei Teilnahme von ehren- amtlichen Angehörigen öffentlicher Feuerwehren an Lehrgängen der zentralen Ausbildungsstätten des Landes gem. § 35 Abs. 2 FSHG	1 800 000
	03 710	653 00	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Kosten des Feuerschutzes	1 200 000
	03 710	883 00	Zuwendungen an die Träger zur Förderung des Feuer- schutzes	58 026 00 0
04	04 050	643 00	Zuwendungen zum Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in Anstalten anderer Verwaltungen	62 203 6 00
05	05 300	653 10	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Förderschulen für Spätaussiedler und Kinder ausländischer Arbeitnehmer usw.	700 000
	05 300	653 30	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Anmietung von Werkstätten an beruflichen Schulen	700 000
	05 300	883 61	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Einrichtung von Werkstätten an berufl. Schulen	6 400 000
	05 300	883 62	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) für Unterrichtshilfen im Sonderschulbereich	50 000
	05 300	653 70	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Silentien	2 950 000
	05 300	653 80	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Schulversuche	3 600 000
	05 360	653 00	Zuweisungen für die von anderen zu unterhaltenden öffentlichen Kollegs	60 000
	05 390	633 00	Zuweisungen an die Landschaftsverbände gem. § 4 Schulfinanzgesetz (für Sonderschulen)	2 150 000
	05 410	633 00	Zuweisungen an die Landschaftsverbände gem. § 4 Schulfinanzgesetz (für berufsbildende Schulen)	790 000
	05 410	653 00	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Berufsschulen auf Grund von Verträgen	700 000
	05 710	653 20	Zuweisungen für Einrichtungen der Weiterbildung in der Trägerschaft von Gemeinden (GV)	78 700 000
	05 760	653 60	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Förderung des Bibliothekwesens	3 000 000

Einzel- plan	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Ansatz 1983 DM
	05 760	883 60	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Bau und die Einrichtung von öffentlichen Büchereien sowie für die Einrichtung von Fahrbibliotheken	750 000
	05 810	653 60	Zuweisung an Gemeinden (GV) zur Unterhaltung von Leistungszentren	180 000
	05 810	883 60	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Bau, die Mo- dernisierung und Erweiterung von Sportstätten	35 000 000
	05 810	883 70	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Bau von Sportstätten aus Bundesmitteln	1 000 000
	05 810	883 80	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Bau und Ausbau überregional bedeutsamer Sportstätten	2 000 000
	05 820	653 10	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kulturel- ler Zusammenarbeit	2 250 0 00
	05 820	653 20	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Musikfeste	100 000
	05 820	883 10	Zuweisungen an die Träger öffentlicher Museen und Kunstsammlungen für den Ankauf von Werken der bildenden Kunst	1 125 000
	05 820	883 20	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Bau öffentli- cher Museen und Kunstsammlungen in Nordrhein- Westfalen	18 000 000
	05 820	653 60	Zuweisungen an die Gemeinden (GV) für Musikschulen und Orchester	10 000 000
	05 820	653 70	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Kunst- ausstellungen und museale Veranstaltungen	800 000
	05 820	653 80	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) für literari- sche Zwecke	50 000
	05 820	883 80	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Ankauf wertvoller literarischer Sammelobjekte	50 00 0
	05 820	653 90	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die pro- jektbezogene allgemeine Kulturförderung	500 000
	05 830	653 20	Zuweisungen für die Westfälische Schauspielschule Bochum	400 000
	05 830	653 30	Zuweisungen zur Förderung der öffentlichen Film- und Fernseharbeit	160 000
	05 830	653 40	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Theater	21 650 000
	05 830	883 00	Zuweisungen an die Gemeinden (GV) zur Ausstattung von Filmwerkstätten	100 000
06	06 151	633 10	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Stadt Bo- chum für die Mitbenutzung des Hallenbades Queren- burg durch die Ruhr-Universität	400 000
	06 172	685 00	Zuschüsse der Medizinischen Einrichtungen der Universität Düsseldorf an Dritte	155 000
	06 550	883 00	Zuweisung an die Stadt Essen für Um- und Ausbau- maßnahmen in den Abteigebäuden Essen-Werden	250 000
07	07 020	653 60	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für zur Eingliede- rung ausländischer Arbeitnehmer	450 000
	07 030	883 60	Zuweisungen an Gemeinden für Immissionsschutzvorhaben	1 000 000
	07 030	653 70	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Kosten der Messung von Immissionen	1 000 000
	07 040	653 60	Zuweisungen an kommunale Träger zur Durchführung von Erholungsmaßnahmen für alte Menschen	1 000 000
	07 060	643 00	Erstattung von Kosten nach dem BSHG für die in der Verordnung zu § 4 Abs. 2 Landeswohnungsgesetz ge- nannten Personen an die örtlichen Träger der Sozial- hilfe	120 000 000
	07 060	653 00	Zuweisungen an die LV'e zur Erstattung von Kosten nach dem JWG für die in der VO zu § 4 Abs. 2 Landes- wohnungsgesetz genannten Personen	1 200 000

Ansatz 1983 DM	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kapitel Tit		Einzel- plan
30 000 000	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Unterhaltung von Übergangsheimen	07 060 653	07 060	
15 000 006	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Errichtung von Übergangsheimen	07 060 883	07 060	
16 100 000	Zuweisungen an den LV Rheinland zur Errichtung und Ausstattung einer Sondereinrichtung zur Versorgung psychisch kranker Rechtsbrecher	07 070 883	07 070	
3 000 006	Zuweisungen an den LV Westfalen-Lippe zur Errichtung und Ausstattung einer Sondereinrichtung zur Versorgung straffällig gewordener Jugendlicher gem. § 93 a JGG	07 070 883	07 070	
54 100 000	Zuweisungen nach dem Krankenhausfinanzierungsge- setz an Lds Krankenhäuser für Ifde. Zwecke	07 070 653	07 070	,
112 800 000	Zuschüsse nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz an komm. Krankenhäuser für laufende Zwecke	07 070 689	0 7 07 0	
23 100 000	Zuweisungen für Investitionen nach dem Kranken- hausfinanzierungsgesetz an Landeskrankenhäuser	07 070 883	07 070	
303 000 000	Zuschüsse für Investitionen nach dem Krankenhausfi- nanzierungsgesetz an komm. Krankenhäuser	07 070 899	07 070	
3 000 000	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Aus- und Fortbildung von Medizinalpersonen	07 080 653	07 080	
1 650 000	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Maßnahmen der Gesundheitserziehung u.a.	07 080 653	07 080	
360 000	Schuldendiensthilfen an (kommunale) öffentl. Unter- nehmen zur Förderung von Kurorten	07 080 661	07 080	
6 000 000	Zuschüsse für Investitionen an (kommunale) öffentl. Unternehmen zur Förderung von Kurorten	07 080 891	07 080	
22 000 000	Betriebskosten für Einrichtungen des Rettungsdienstes	07 080 653	07 080	
20 000 000	Zuweisungen für Einrichtungen des Rettungsdienstes	07 080 883	07 080	
1 460 000	Zuweisungen für lfd. Zwecke der Gesundheitshilfe an Gemeinden (GV)	07 080 653	07 080	
60 000	Erstattungen für Seuchenbekämpfung an Gemeinden (GV)	07 080 633	07 080	
4 374 000	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für laufende Zwecke der Seuchenbekämpfung	07 080 653	07 080	
8 000 000	Darlehen im Rahmen der Kriegsopferfürsorge auf- grund des Bundesversorgungsgesetzes sowie entspre- chende Darlehen aufgrund des Häftlingshilfegesetzes und des Gesetzes über die Unterhaltsbeihilfe für Ange- hörige von Kriegsgefangenen	07 090 853	07 090	
200 000	Den Darlehen im Rahmen der Kriegsopferfürsorge entsprechende Darlehen aufgrund des Soldatenver- sorgungsgesetzes und des Gesetzes über den Zivil- dienst der Kriegsdienstverweigerer	07 090 853	07 090	
20 000	Darlehen im Rahmen der Kriegsopferfürsorge und entsprechende Darlehen für Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes	07 090 853	0 7 09 0	
335 000 000	Kosten der Kriegsopferfürsorge (ausgenommen Darle- hen) aufgrund des Bundes-Versorgungsgesetzes sowie entsprechender Leistungen aufgrund des Häftlings- hilfegesetzes und des Gesetzes über die Unterhaltsbei- hilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen	07 090 983	07 090	
4 000 000	Kosten der der Kriegsopferfürsorge entsprechenden Leistungen (ausgenommen Darlehen) aufgrund des Soldatenversorgungsgesetzes, des Gesetzes über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer und des deutsch-österreichischen Vertrages über Kriegsopfer- versorgung und Beschäftigung Schwerbeschädigter	07 090 983	07 090	
7 500 000	Kosten der Kriegsopferfürsorge (ausgenommen Darle- hen) und entsprechender Leistungen für Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überlei- tungsgesetzes	07 090 983	07 090	

Einzel- plan	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Ansatz 1983 DM
	07 090	983 16	Leistungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen des Bundes für Fürsorgezwecke	1 500 000
	07 510	633 00	Verwaltungskostenerstattung an den Landschaftsver- band Rheinland für Sozialhilfezahlungen an Bewohner von Durchgangswohnheimen	46 200
	07 510	643 00	Kostenerstattung an den Landschaftsverband Rhein- land für die Ausgaben als Träger der Sozialhilfe für Bewohner von Durchgangswohnheimen	1 800 000
08	08 010	633 00	Erstattung von Verwaltungskosten an Gemeinden (GV) für die Ausbildung der Referendare im Bereich "Straßenbau"	760 000
	08 030	833 74	Zuwendungen für Baumaßnahmen bei den Messe- und Ausstellungsplätzen Essen und Dortmund	800 000
	08 050	883 00	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden, in de- nen Zwischenlager für Brennelemente errichtet wer- den	7 000 000
	08 070	653 61	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Verkehrsverbünde	46 700 000
	08 070	883 62	Beihilfen an Gemeinden (GV) für nichtbundeseigene Eisenbahnen	300 000
	08 070	653 63	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Planungs- und Vorbereitungskosten für Stadtbahnen	13 965 000
	08 070	883 69	Zuweisungen zu Investitionen für Eisenbahnkreu- zungsmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinan- zierungsgesetz und § 17 Eisenbahnkreuzungsgesetz	1 000 000
	08 080	883 61	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) für den Ausbau von Flugplätzen	800 000
		887 61	Zuwendungen für Investitionen an Zweckverbände für den Ausbau von Flugplätzen	2 000 000
	08 100	883 16	Kostenbeiträge des Landes für Eisenbahnkreuzungs- maßnahmen	9 500 000
	08 100	883 19	Folgekosten für den Straßenbau nach dem Staatsver- trag zwischen dem Land Niedersachsen und dem Land Nordrhein-Westfalen über die Änderung der gemein- samen Landesgrenze	1 160 000
	08 100	883 22	Objektbezogene Zuweisungen für Lärmschutzmaß- nahmen an bestehenden Straßen der Gemeinden und Kreise in Härtefällen	1 000 000
10	10 020	541 30	Zuweisungen an die Stadt Hamm für die Landesgar- tenschau 1984	3 000 000
	10 020	633 00	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) für Einfuhruntersuchungen im EG-Handel	6 475 000
	10 020	653 00	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Sanierung von Altlasten (sanierungsbedürftige Schadstoffanreicherungen im Boden v. Grundwasser)	1 000 000
	10 020	883 66	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Flußbau und den Hochwasserschutz	13 400 000
	10 020	883 67	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Wasserversorgungs- und Verbundmaßnahmen	13 000 000
	10 020	887 67	Zuweisungen an Zweckverbände für Wasserversor- gungs- und Verbundmaßnahmen	8 670 000
	10 020	883 68	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Abwassermaß- nahmen	39 900 000
	10 020	887 68	Zuweisungen an Zweckverbände für Abwassermaß- nahmen	21 922 600
	10 020	887 69	Zuweisungen an Zweckverbände für Talsperren	23 800 000
	10 020	883 74	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Anlage von Reitwegen	700 000
	10 020	883 76	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für die Forstwirt- schaft	5 000 000

Einzel- plan	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Ansatz 1983 DM
	10 020	883 81	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu Naturschutz und Landschaftspflege	1 750 000
	10 020	653 82	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Landschaftspla- nung und zu Maßnahmen des Natur- und Landschafts- schutzes	7 100 000
	10 020	657 82	Zuweisungen an Zweckverbände für Maßnahmen und Einrichtungen in Naturparken und bevorzugten Erho- lungsgebieten	1 759 000
	10 020	853 82	Darlehen an Gemeinden (GV) zum Erwerb von Grund- stücken für die Landschaftspflege und den Natur- schutz	1 000 000
	10 020	883 82	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV) für die Landschaftspfiege und den Naturschutz	2 000 000
	10 020	883 87	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Dorferneuerung	4 000 000
	10.020	653 92	Verwendung der Reitabgabe als Ersatzleistung an Gemeinden (GV)	200 000
	10 020	883 92	Verwendung der Reitabgabe als Zuweisungen an Gemeinden (GV)	200 000
	10 250	653 00	Zuweisung an den Kreis Siegen als Träger des Jugendwaldheimes	252 000
11	11 040	821 00	Zuweisungen an Gemeinden (GV) im Rahmen des Grundstücksfonds für den Erwerb und die Nutzbarma- chung brachliegender Zechen-, Industrie- und Ver- kehrsflächen	48 500 000
	11 040	853 00	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Förderung von städtebaulichen Maßnahmen aus den bei den Titeln 153 20 und 173 20 aufgenommenen Einnahmen	35 000
	11 0 4 0	883 10	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für den Städtebau Ruhrgebiet	60 000 000
	11 040	883 20	Maßnahmen zur Wohnumweltverbesserung und Verkehrsberuhigung	50 000 000
	11 040	833 40	Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maß- nahmen	100 000 000
	11 040	833 50	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Förderung von alten und behindertengerechten baulichen Maßnahmen	3 000 000
	11 070	653 00	Zweckgebundene Zuweisungen zur Erfassung des denkmalwerten Kulturgutes	1 650 00
	11 070	883 60	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden für den Denkmalschutz	18 225 00
12	12 050	633 00	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Bodengrab- arbeiten zur Durchführung von Nachschätzungen nach dem BodenSchätzG	25 00
14	14 020	636 00	Verwaltungskostenbeiträge des Landes an die Rheinische und Westfälisch-Lippische Versorgungskasse	1 000 00
	14 020	653 60	Zuweisungen an die Spielbankgemeinden aus Mitteln der Spielbankabgabe	9 300 00
	14 030	653 40	Einmalige Zuweisungen an die Landschaftsverbände	36 800 00
	14 030	883 19	Zuweisungen für städtebauliche Sanierungs- und Ent- wicklungsmaßnahmen nach dem Städtebauförde- rungsgesetz	55 000 00
	14 030	883 27	Zuweisungen für den Bau und die Einrichtung von Gesundheitsämtern	3 800 00
	14 610	671 20	Verwaltungskosten für die von der WestLB verwalte- ten Darlehen an die Gemeinden (GV) für den Bau von Obdachlosenunterkünften	111 00
	14 710	643 00	Erstattungen von Versorgungsbezügen für Landesbeamte an die Gemeinden	3 300 00
		647 00	Erstattungen von Versorgungsbezügen für Landesbe-	750 00

Einzel- plan	Kapitel	Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Ansatz 1983 DM
	14 730	643 00	Erstattungen von Versorgungsbezügen für Lehrer an die Gemeinden	250 000
	14 750	643 00	Erstattungen von Versorgungsbezügen für Polizeibe- amte an die Gemeinden	4 600 000
	14 750	647 00	Erstattungen von Versorgungsbezügen für Polizeibe- amte an Zweckverbände	50 000
			insgesamt	2 074 054 800

- MBl. NW. 1983 S. 202.

Hinweise

Inhalt des Justizministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 4 v. 15. 2. 1983

(Einzelpreis dieser Nummer 2,40 DM zuzügl. Portokosten)

Se	eite	•	Seite
Aligemeine Verfügungen Zweite Verwaltungsverordnung des Justizministers zur Änderung der Verwaltungsverordnung über die Inanspruchnahme von Gerichtsvollziehern nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen – VerwVO VwVG NW –	33	lung ohne den Verteidiger durchgeführt wird. Ein in dieser Hauptverhandlung zum Nachteil des Betroffenen ergangenes Urteil unterliegt – auf die Verfahrensrüge – der Aufhebung, weil nicht ausgeschlossen werden kann, daß die Hauptverhandlung in Anwesenheit des Verteidigers für den Betroffenen günstiger verlaufen wäre.	
	34	OLG Düsseldorf vom 6. Dezember 1982 – 5 Ss (OWi) 514/82 – 390/82 I	40
_	34	Haftbefehl dient allein der Sicherstellung der Durch-	
Ausschreibungen	36	führung der Hauptverhandlung; er setzt einen Haft- grund nach §§ 112, 112 a StPO nicht voraus. — Ein pri-	
Rechtsprechung		vatärztliches Attest reicht in der Regel als "genügende Entschuldigung" für das Ausbleiben des Angeklagten	
•	36	aus. Weitere Ermittlungen sind dadurch aber dann nicht ausgeschlossen, wenn Anlaß besteht, dem Inhalt des Attestes zu mißtrauen. — Aus Gründen der Verhältnismäßigkeit ist zwar grundsätzlich zunächst dem Vorführungsbefehl gemäß § 230 II StPO der Vorzug zu geben. Reicht dieser zur Sicherstellung der Durchführung der Hauptverhandlung — z. B. einer mehrtägigen Hauptverhandlung — nicht aus, ist der sofortige Erlaß eines Haftbefehls nach § 230 II StPO angezeigt.	
Strafrecht		OLG Düsseldorf vom 13. Dezember 1982 – 1 Ws 990/82	41
 StGB § 185. – Zur politischen Karikatur auf einem Pla- kat im Rahmen des Bundestagswahlkampfes OLG Köln vom 8. Juni 1982 – 1 Ss 237/82 	36	Kostenzecht	
2. StPO § 228 II, § 329 I, § 412; OWiG § 46 I, § 74 II Satz 1. — Urteile, durch die der Einspruch des Betroffenen gegen den Bußgeldbescheid verworfen wird, sind so zu begründen, daß das Rechtsbeschwerdegericht die Gesetzmäßigkeit der Entscheidung nachprüfen kann. — Dem Angeklagten/Betroffenen und/oder seinem Verteidiger kann billigerweise eine längere Wartepflicht als die dem Gericht zugemutete jedenfalls dann nicht auf-		 ZSEG § 3 II, § 8 I Nr. 2. — Der durch die Herstellung eines allgemeinen Aktenauszuges verursachte Aufwand des gerichtlichen Sachverständigen darf weder bei der Bestimmung der Entschädigung des Sachverständigen nach § 3 II Satz 1 ZSEG noch bei der Festsetzung der Schreibgebühren nach § 8 I Nr. 2 ZSEG berücksichtigt werden. OLG Düsseldorf vom 7. Oktober 1982 — 10 W 83/82 	42
erlegt werden, wenn dem pünktlich Erschienenen weder der Grund für das Ausbleiben des Gerichts bekannt ist, noch für ihn unschwer erkennbar oder feststellbar ist, ob die angesetzte Verhandlung überhaupt stattfindet. OLG Düsseldorf vom 10. November 1982 – 5 Ss (OWi) 402/82 – 354/82 I	39	2. ZSEG § 3 III Satz 1 Buchst. b, § 16; JBeitrO § 1 I Nr. 8, § 8 I. — Einem beamteten, an einem städtischen Institut für Rechtsmedizin tätigen Medizinalrat kann für seine Tätigkeit als Sachverständiger in einem gerichtlichen Verfahren bei der Festsetzung der Entschädigung eine Erhöhung des Regelstundensatzes nicht zuerkannt werden. — Über Einwendungen des Sachverständigen gegen die Rückforderung zuviel gezahlter Entschädigung ist in dem gerichtlichen Verfahren nach § 16 ZSEG zu entscheiden. OLG Düsseldorf vom 4. November 1982 — 1 Ws 660/82	43

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 7 v. 25. 2. 1983

		(Einzelpreis dieser Nummer 1,60 DM zuzügl. Portokosten)	Cuita
Glied	Datum		Seite
Nr. 2128	8. 2. 1983	Verordnung zur Durchführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes – KHG – sowie des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen – KHG NW – (DV-KHG)	49
223	27. 1. 1983	Verordnung zur Übertragung der Fachaufsicht über das Oberstufen-Kolleg und die Laborschule des Landes Nordrhein-Westfalen als Versuchsschulen an der Universität Bielefeld – Zuständigkeitsverord- nung nach § 15 Abs. 5 Satz 2 SchVG –	50
223	4. 2. 1983	Bekanntmachung zu der deutsch-französischen Vereinbarung über die Schaffung einer deutsch-fran- zösischen Berechtigungskarte für die Benutzung der Einrichtungen der Studentenwerke beider Länder durch deutsche und französische Studierende	51
	31. 1. 1983	Verordnung über die Festsetzung der Umlage der Landwirtschaftskammer Rheinland für das Haushaltsjahr 1983 (Umlagefestsetzungsverodnung 1983)	51
		- MBI, NW, 1983	S. 208.

Einzelpreis dieser Nummer 1,90 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00-12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1 Bezugspreis halbjährlich 70,80 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 141,60 DM (Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6,5% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 82, Tel. (0211) 6888/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringen der Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringen der Ministerialblattes Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag b